

Gereon Gilles finishte seinen 20. Marathon in Hannover. Fünf LG'ler beim Marathon Deutsche Weinstraße.



Gereon ist Fußballfan für ihn durfte freitags abends vor dem Marathon der Besuch des Bundesligaspiel Hannover 96 - Werder Bremen nicht fehlen.

Das Besondere an diesem Lauf ist es, dass auf dem Messevorplatz, riesige Leinwände aufgestellt sind, auf denen die Teilnehmer in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet sind.

Foto: Die LG'ler an der Deutschen Weinstraße (v.li. Michael Rüb, Christiane Münzel, Willi Fettweis, Simone Schmitz und Egon Göring.

Es handelt sich beim Marathon um eine top organisierte Veranstaltung mit einer sehr flachen schnellen Strecke, die

dieses Jahr durch die Herausnahme von einigen Kurven noch einmal um einiges schneller gemacht worden ist. Das Publikum in Hannover war absolut Klasse, so dass man ständig das Gefühl hatte sich auf einer 42 Kilometer langen Partymeile zu befinden. Gereon konnte seinen 20. Marathon erfolgreich beenden. Mit einer Zeit von 3:43:38 Stunden blieb er wieder unter 4 Stunden und zum 6. Mal unter 3:45 Stunden.

Im Zweijahresrhythmus findet er statt, der Marathon Deutsche Weinstraße, bei der diesjährigen 11. Auflage waren auch fünf Läufer der LG Laacher See mit am Start.

Gemeinsam starteten mehr als 3500 gemeldeten Teilnehmer des Marathons, Halbmarathons und Duo-Marathons. Gestartet wurde im pfälzischen Bockenheim am Haus der Deutschen Weinstraße. Von dort verlief die wellige, aber sehr reizvolle Strecke über Asselheim und Grünstadt weiter auf der B271 nach Bobenheim am Berg, Weisenheim am Berg bis zum südlichsten Punkt nach Bad Dürkheim. Weiter ging es über Ungstein, Herxheim am Berg und Dackenheim nach Grünstadt und dann auf dem bereits bekannten Weg zurück nach Bockenheim. Stolze 495 Höhenmeter waren für alle Marathonläufer auf den 42,195 Kilometern zu überwinden. Als einziger der LG'ler schaffte Egon Göring diese olympische Distanz in einer Zeit von 4:03:55 Std.

Zum 2. Mal ausgetragen erfreut sich der Duo-Marathon mit 528 Finishern bereits großer Beliebtheit. Wem die volle Marathon-Distanz zu lang war und wer nicht alleine im Halbmarathon starten wollte, der konnte sich zusammen mit einem Laufpartner zum Duo-Marathon anmelden. Der Eine auf der Strecke von Bockenheim zum Stadtplatz in Bad Dürkheim, die Stadt mit dem größten Weinfass der Welt, der Andere wieder zurück über zahlreiche Steigungen mit bemerkenswerten Ausblicken in der grandios schönen Landschaft durch Weinberge und blühende Mandelbäumen nach Bockenheim. Dies machten Simone Schmitz und Will Fettweis, sowie Christiane Münzel und Michael Rüb. Die Männer warteten in der Wechselzone, wo zahlreiche Zuschauer spannende Szenen beobachten und bejubeln konnten, auf ihre Frauen, die den ersten Abschnitt des Laufes übernommen hatten und machten sich dann auf den Weg ins Ziel, das sie in der Gesamtzeit von 5:32:10 Std. erreichten.

Es war ein wunderschöner, abwechslungsreicher Landschaftslauf durch die vielen Winzergemeinden an diesem ersten, warmen Frühlingswochenende. Mehr als 20.000 Zuschauer durften ein attraktives Rahmenprogramm entlang der Strecke genießen. Im Ziel konnten sich die Läufer über eine gut gekühlte Pfälzer Riesling-Weinschorle im traditionellen „Dubbeglas“ freuen und so bleibt der Lauf den Teilnehmern des „Marathon Deutsche Weinstraße“ noch lange als weinselige Erinnerung im Gedächtnis.